Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 50

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bum Schleifen von Spiral-Bohrern von 2-20 mm

" Reibahlen

Frafern,

fodann gu jeder Mafchine eine Schmirgelicheibe, fowie Sand-

Für weitere Angaben und Prospekte wende man fich an Mäcker u. Schaufelberger, Techn. Geschäft, Dufourstraße 47, Zürich V.

Verschiedenes.

Baumefen in Zugern. Nicht nur bie großen Sotelsetabliffements bes modernen Lugern, wie "Schweizerhof" "du Lac" 2c. beginnen auf bas Jahr 1897 ein neues Kleid anzuziehen, auch die kleinern noch aus bem Mittelalter stammenden Gafthäuser werden ftilvoll restauriert und soweit möglich in ihrer Originalität aufgefrischt. Unter biesen findet fich eines der ältesten, nicht nur Luzerns, sondern wohl der ganzen Schweiz, nämlich ber von der f. 3. berühmten Patrizierfamilie von Laufen im Jahre 1543 erbaute Gaithof zum "Soluffel".

Die Bautoften für das Museum und den Ronzertsaal Solothurn find zusammen auf 550,000 Fr. veranschlagt. Mit ber Schenfung ber Burgergemeinde Solothurn und bem Ertrag ber öffentlichen Rollette fteigt ber borhandene Baufonds auf 500,000 Fr. Die noch fehlenden 50,000 Fr. wird die Einwohnergemeinde aus dem Refervefonds der Stadtersparniskaffe zuschießen. Das nötige Baukapital wäre fomit beifammen. Die Sammlung freiwilliger Beiträge ergab bis jest die icone Summe von 50,945 Fr.

Wafferverforgung Rreuglingen. Die Bemeinbeberfammlung hat bas Projett einer Komplettierung der berzeitigen Wafferversorgung burch Seewaffer (ohne Filter), ausgearbeitet von Ingenieur Boghard und Gebr. Sulzer, mit einem vorläufigen Wafferquantum bon 300 Liter per Minute und zum Kostenvoranschlag bon Fr. 100,000, sozusagen ein= stimmig angenommen.

Wafferverforgung Boningen (Bern). Die Gemeinde Boningen will mit ihrer projektierten neuen Sybrantenanlage mit Wafferversorgung raich vorwärts machen. Sogleich nach Ablauf bes Gingabetermins für die Erftellung bes Wertes prüfte bie Gemeindebehörde die verschiedenen Gingaben und vergab schlieglich die Arbeit an Grn. A. Aemmer, Mechaniker in Matten, welcher foeben die große Waffermerkanlage in Frutigen beendet hat. Nun wird sogleich an bem Werte in Boningen angefangen merben.

Ein Teil eines Seitenschiffes im Strafburger Münfter ift gegenwärtig burch Seile abgesperrt. In dem abgesperrten Teile gahnt eine tiefe Grube bem Besucher entgegen. Dort läßt, wie das "Glf. Journ." melbet, Dombaumeifter Arnt durch Nachgrabungen feststellen, in welcher Tiefe die Fundamente der Saulen des Hochschiffes hergeftellt find. Die Arbeiten find icon bis zu einer Tiefe von 4,5 Meter gelangt, ohne bag man die Erbichicht erreicht hat, auf welcher die Saulen fundamentiert find. Man hat dagegen interessante Funde gemacht, unter anderm sind zahlreiche Backsteine, welche das Sigillum der achten römischen Legion tragen, verschiedene zerbrochene romifche Lampen und Ueberrefte von Fundamenten eines Baues borgefunden worden, welcher fich früher an ber Stelle, wo fich das Münfter befindet, erhoben hat.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Unter diese Rubrikwerden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. graffs aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die Eigentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Ots. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

974. Ber würde Rinderwagen, Rorbwaren, Bürftenwaren in Rommiffion abgeben?

975. Wer liefert Rirschbaumstäbe, 4kantig geschnitten, 35 mm bid und 75 cm lang, und zu welchem Preis per hundert? Offerten an G. Gyfel, Drechsler in Chur.

976. Wer hatte zwei altere, noch gute eiferne Drehbant.

wangen von 21/2-4 Meter Länge billig zu verkaufen ?
977. Ich habe in meinem vor 3 Jahren erbauten Wohnhaus im Parterre gum wiederholten mal den fog. Sausschwamm, fo daß das Täfer zum zweiten mal von demfelben verfreffen worden. das Lafer zum zweiten mat von demjetoen versressen worden. Seine ersten Austreten wurden nach Entsernung des Täsers die Mauern und das Gebälf mit Karbolineum zweimal reichlich getränkt und das Gebälf mit Karbolineum zweimal reichlich getränkt und vordem selber der Schwamm gründlich beseitigt. Welches ist nun das beste Mittel, den Schwamm gänzlich auszurotten?

978. Wer würde sin zwei Arbeiter eine Binterbeschäftigung (Accordarbeit) vom Dezember bis März übergeben können? Hiesur

würden 3-5 Pferdefraft, sowie ein schönes Lotal von 6 m Lange und 6 m Breite gratis zur Verfügung gestellt. Es handelt sich hier nur darum, die Arbeiter im Winter mangels anderer Arbeit

nicht entlaffen zu muffen.

979. Bo in der Schweiz gibt es eine Stahldrahtbürften-

980. Ber liefert Decoupiersagen für Fußbetrieb mit Bohr-

vorrichtung? Wie viele Minutenliter Waffer braucht eine Turbine 981. von einer Pferdefraft bei einem Gefälle von 2 Meter auf einer Länge von 16 Meter? Würde eine folche Turbine zum Betriebe

einer Banbfäge für Wagner genügen?

982. Wer liefert Zug-Jalousien?

983. Wer liefert imprägniertes Papier für Colzcementbedachung?

984. Wer erftellt die Ginrichtung zum Stangen imprägnieren ? 985. Wer hat eine altere, noch gut erhaltene Stanze gu verkaufen?

Welche Maschinenfabrik murde die Fertigerstellung einer 986. Blodbandfage famt Scharfmaschine, Patent Landis, übernehmen? Diefelbe murde von einer Maschinenfabrif unvollständig geliefert und nicht fertig montiert.

Welches ist der beste Lötapparat für Bandsägenblätter

und wer liefert folche?

988. Wer hatte einen altern, schmiedeifernen, zweiteiligen Schaufelzapfen für Bafferrad zu verkaufen? Offerten an Carl Beter, med. Werkstätte, Rudolfstetten.

989. Welcher Spezialift (Lithographie) fabriziert transparente

Bilber, wie Landschaften, Trachten, Pflanzen 2c., wie fie zu Lampen-

fcirmen verwendet werden?

990. Ber liefert Rindenschneidmaschinen mit bester fparfamer Entflaubung für Gerbereien? Offerten an B. Sennhaufer, Richtersweil.

991. Welches Geschäft liefert leere Fadenspulen?

Mutworten.

Auf Frage 900. Wenden Sie sich an Oscar Bogel, Bregenz. Auf Frage 925. Wenden Sie fich gefl. an Beinrich Erni, Schmiedmeister, in Kloten. Daselbst find solche im Betrieb zu sehen.

Auf Frage 925. A. Aemmer, Mechanifer, Matten, Inter-

laten, erstellt Sodbrunnen nach allen Syftemen.

Auf Frage 925. Benninger u. Boller in Zürich III erstellen

betreffende Brunnen, sog. Abessinierbrunnen. Auf Frage **926.** Firma-Brennstempel in jeder Façon und Größe liefert prompt L. Frion, Wetallstempelsabritant, Zweierstr. 9, Zürich III.

Auf Frage 928. Wegen Ginfeben eines Schiebers möge fich Fragesteller an M. Sartmann, Architett, Ede Freieftrage und Baum-

leingasse, Basel, wenden. Auf Frage **932.** Ein vorzügliches Mittel gegen Holzwürmer

haben Sausmann u. Co., Bern.

Auf Frage 934. Eine diesbezügliche Turbine, Suftem Efcher Byg u. Cie., hat herr Mechanifer Burgler, Stampfenbachftraße,

alte Neumühle, Zürich I, zu verfaufen.
Auf Frage **934.** Unterzeichneter besitzt eine solche Turbine, welche wegen Kalf sührendem Wasser hat weggenommen werden müssen. H. Erb, Sägerei in Nieder-Gözgen bei Schönenwerd.
Auf Frage **935.** Benden Sie sich an die Firma A. Kündig-Donegger Ulber

Honegger, Uster. Auf Frage 937. Wenden Sie sich an das Spezialgeschäft non L. Gasia, Rüti (3ch.), welches Berandaverzierungen in Holz, sowie Beranden geschmachvoll erstellt.

Zeichnung zu Diensten: Zuf Frage **937.** Für die Anfertigung von Veranda-Verzierungen in Zint empsiehlt sich Gosch-Rehlsen, Zürich, 39 Schipfe. Auf Frage **937.** Veranda in Cisentonstruktion erstellt das

Ingenieur-Bureau Emanuel Kern, Lugano.

Auf Frage 938. Eine sehr gut erhaltene Schwungradpresse hat zu billigem Preise abzugeben A. Zellweger, Fabrik für elektrische

Apparate, Uster. Auf Frage 939. Erößere Posten Telephonkasten übernimmt die mech. Schreinerei von Ad. Karrer's Bwe. in Kulm bei Narau. Saubere Arbeit und prompte Bedienung jugefichert.

Auf Frage 940. Flaschenputmaschinen für Sand- und Rraft-betrieb liefert als Spezialität R. Mendorf, Bürich I, Stampfenbachftraße 17.

Auf Frage 940. Th. Bitt-Beyermann, Burich, Industrie-

quartier

Muf Frage 940. Flaschenputmaschinen für Fußbetrieb, in ber Schweiz gesehlich geschügt, bezieht man burch bas techn. Bureau von Emanuel Kern, Lugano.

Auf Fragen - 941. Wenden Sie fich an J. J. Berliat, Ma-

ichinenwerfstätte, Ugnach.

Auf Frage 941. Bünsche mit Fragesteller in Berbindung zu en. Mech. Werkstätte von Rud. Rötheli, Olten.

Auf Frage 941. Ab. Karrer's Bwe, mech. Berkstätte in Kulm Aarau wunscht mit Ihnen in Berbindung zu treten.

dei Aarau wunscht mit Ihnen in Verbindung zu treten. Auf Frage **942.** Kopfstüde, fog. Muttern, samt Schrauben für Fournierböde kann sehr gut und billig liesern R. Häusermann, mech. Drechslerei, Seengen (Nargau). Auf Frage **942.** Ich bin Lieserant von eisernen Schrauben mit Muttern für Fournierböde. Abam Oberer, Sissach. Auf Frage **942.** Carl Peter, mech. Werkfätte, Rudolssieten, liesert als Spezialität eiserne Schrauben mit Muttern, die leichter geben als Hölserne zu Fournierböden und münscht mit Fragesteller

geben als hölzerne, zu Fournierboden und wünscht mit Fragefteller

unf Frage 942. Kopfstüde mit Holzschrauben für Fournier-böde liefert E. Dietlifer, mech. Drechslerei, Begikon. Auf Frage 943. Mostpressenspindeln liefert billigst in allen Größen Al. Kolb, Maschinentecknische Agentur, Claraftr. 39, Basel.

Auf Frage 943. Mostpressenspindeln mit vorzüglicher Uebersegung liefert zu den billigsten Breisen die mechanische Wertstätte von Fr. Zwich-Honegger in Balb (Zürich).
Auf Frage 943. Mostpressenspindeln sind in verschiedenen

Größen bei Blum u. Co., Neuenstadt (Bern) zu beziehen. Auf Frage **943.** Die mech. Wertstätte von Gebriider Herzog in Egnach liefert Mostpressenspindeln in beliebiger Stärke mit patentierter, doppeltwirfender und außerft praftifcher Ueberfetung.

Schriftliche Offerte wird Ihnen direkt zugehen. Auf Frage 943. Carl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfstetten, liefert als Spezialität Obstpressenspindeln mit praktischer Ueber-

Muf Frage 943. Mostpreffenspindeln mit Muttern mit folider praftischer Uebersetzung liefert Adam Oberer, Siffach.

Auf Frage 944. Leimpulver ift billigft erhältlich bei G. A.

Bestalozzi, Lade und Farbenfabrik, Zürich. Auf Frage 948. Wenden Sie sich an J. J. Berliat, Ma-

schinenfabrit, Uznach.

Auf Frage 948. Wenden Sie fich an die Firma Ud. Rarrer's Bwe. in Kulm bei Aarau, welche fich speziell mit der Anfertigung derartiger Artifel befaßt.

Auf Frage 948. Bünsche mit Fragesteller in Berbindung reten. Mech. Werkstätte von R. Röthelt, Olten.

au treten.

Auf Frage 948. Wir bitten um nähere Angaben. Schelling u. Co., horgen.

Auf Frage 949. Giferne Stallkarren und Stalleinrichtungen liefert als langjährige Spezialität das techn. Bureau von Emanuel Rern. Lugano.

Auf Frage 949. Eiserne Karren für alle Zwecke liefert die Maschinenfabrik und Sisengießerei A. Oehler u. Cie., Aarau. Auf Frage 949. Stahlkarren liefert von Fr. 21.50 bis

Fr. 40 per Stud in vorzuglichfter Ausführung Al. Rolb, Mafchinen-

dechnische Agentur, Clarafte. 89, Basel.

Auf Frage **949.** Wenden Sie sich gefl. an die Firma Gebrüder Linde in Zürich. Spezialität für Stalleinrichtungen.

Auf Frage **950.** Wir. liefern Schieferplatten für Tisch-Sin-lagen in beliebigen Dimersionen. F. Blumer, vormals Schweiz. Schieferbaugesellschaft, Engi (Glarus).

Auf Frage 950. Geschliffene Schieferplatten für Tisch-Ginlagen liefert die Landesplattenberg. Berwaltung in Engi (Glarus).

Siehe Inferat.

Auf Frage 952. Durch das technische Auskunfts Bureau Emanuel Kern in Lugano sind Plane von ausgeführten Dampf. mühlen-Unlagen zu beziehen.

Auf Frage **953.** Kinderwagen solidester Fabrikation liefern Locher, Pabst u. Cie., Wurgenthal.
Auf Frage **953.** In der Schweiz fabrizieren Kinderwagen in mechanischer Weise mit Wasserbetrieb die Herren Neeser u. Cie., Lenzburg, ebenfo Schlitten, Buppen- und Leiterwagen. Dieselben liefern auch einzelne Bestandteile, wie abnehmbare Verdecke, Sprügel, Raber, Sperrftangen, Federn und find in jeder Beziehung fehr leistungsfähig und empfehlenswert und der ausländischen Konturrenz unbedingt vorzugiehen.

Auf Frage 954. Stubenwagengestelle fabriziert als Spezialität

R. Häusermann, mech. Drechslerei, Seengen (Aargau). Auf Frage **954**. Stubenwagen - Gestelle, sowie Drechsterarbeiten liefert roh oder poliert prompt und billig die mech. Holzdrechslerei von Beda Böni, Goßau (St. Gallen). Auf Frage **954.** Dem Fragefteller diene zur Kenntnis, daß ich gewünschte Stubenwagengesielle in neuen und schönen Façonen

aus gebogenem Solze fabriziere. 28. Blum, Holzwarenfabrit,

Murgenthal (Aargau). Auf Frage 954. Stubenwagengestelle verfertigt E. Dietliter, mech. Drechslerei. Begifon.

Muf Frage 955. Schilfrohrgewebe liefert bie Schilfrohrgewebefabrit forn am Bodenfee, per m2 à 32 Cts. ab Sorn.

Auf Frage 956. Wenden Gie fich an die Firma Gebrüder Gueng, Bafel.

Muf Frage 957. Wenden Sie fich an bas technische Bureau

von Emanuel Rern in Lugano.

Auf Frage 957. Wenden Sie fich gefl. an Bwe. A. Rarcher, Werkzeuggeschäft, Burich, das Ihnen Werkzeuge nach jeder Ungabe

un Ia. Stahl oder schwed. Feinkorneisen eingesetzt liefert.
Auf Frage **960.** Blum u. Co., Neuenstadt (Vern) fabrizieren als Spezialität Werkzeuge und Maschinen für Cementarbeiten.
Auf Frage **960.** Diverse Werkzeuge für Cement-Arbeiten liefert die Keiten- und Bauwertzeugsabrik in Nebikon (Auzern).
Auf Frage **960.** Th. Zitt-Webermann, Zürich, Industriequartier.

Auf Frage **962.** Wenden Sie sich an H. Kleinert u. Cie., Wiel. Auf Frage **965.** Wäre eventuell Käufer solgen Holzes und muniche mit Fragefteller in Berbindung zu treten. Gugen Burli, Klingnau.

Auf Frage **969.** Wenden Sie sich an die Firnißsabrik Haus-mann u. Co., Bern. Dieselbe hat eine Farbe, die billiger ist als Delfarbe und die jolid, gut deckend und von hübscher Kuance ist. Auf Frage **972.** Wenden Sie sich an Wwe. A. Karcher, Wert-

zeuggeschält, Zürich, das Ihnen gern mit Offerte 2c. dient. Auf Frage 972. Fräsmaschinen zur Spiralbohrersabrikation liefert das techn. Bureau Emanuel Rern, Lugano.

Submissions-Anzeiger.

Die Schreinerarbeiten, die Cementarbeiten und Plattenboden und die Fensterglaslieferung für das Gundoldinger Schulhaus in Basel sind zu vergeben. Plane 2c. im Baubureau, Schulhaus in Bafel find zu vergeben. Plane 2c. im Baubureau, Sempacherstraße 38 b, zu beziehen. Eingaben nimmt das Bau-bepartement entgegen bis nachmittags 2 Uhr ben 22. März.

Straffenbau Buchs-Krähftell (3ch.) Bau der Strafe II. Rt. Buchs-Rrabstell bis zur Einmundung in die Wehnthalftraße, in einer Gesantlänge von 1060 m und 4,5 m Kronenbreite. Plane und Baubedingungen liegen auf der Gemeindratskanzlei Buchs zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind in Prozenten des Kosten-boranschlages, verschlossen und mit der Ueberschrift Straßenbau Buchs-Kräftell bis spätestens den 15. März d. I. der Gemeindratsfanglei einzusenden.

Lieferung folgender Guftwaren für die Materialverwaltung der Stadt Burich:

1. Rohrschellen für Wasserleitungen, cirka 5 Tonnen. 2. Schächte für Fahrbahnen und Sammler, cirka 30 Tonnen.

Luftverschlußbogen, cirta 300 Stüd.

4. Beruchverschlüffe für Rübelraume, cirta 600 Stud, den ftadtzürcherischen Rormalien exakt entsprechend.

Die bezüglichen Eingabeformulare tonnen bei der Materialberwaltung bezogen werden, wofelbst von ben Normalien, sowie ben naberen Lieferungsbedingungen Ginficht genommen werben kann. Uebernahmsofferten haben schriftlich unter der Aufschrift "Lieferungen für städt. Materialverwaltung" bis 13. März an den Borstand des Bauwesens, Abteilung II, Stadthaus Zürich, zu geschehen.

Lieferung von I-Balken, ca. 50,000 Kilo, für das Hotel und Rurhaus Dolder. Die Breife find franto Bauplat mit ein-maligem Unstrich zu berechnen. Offerten find bis zum 10. März einzureichen an die Berwaltung der Dolderbahn-Aftiengefellichaft Zürich.

Straffenban Sombrechtikon. Bau der Strafe II. Rlaffe der Strafe I. Rlaffe Sombrechtikon-Billikon in Uegikon über Dandliton bis in die Strafe I. Rlaffe Sombrechtikon-Bingikon in Vandlifon dis in die Straße I. Klass Pombredition-Vinzitoff in herrgaß in einer Länge von 1670 Meter. Pläne, Kostenvoranschlag und Bauvorschriften liegen auf der Gemeindratskanzlei zu jedermanns Einsicht auf. Reslektanten wollen ihre Uebernahmssofferten, Aufsoder Abgebot in Prozenten des Kostenvoranschlages ausgedrückt, dis spätestens 10. März verschossen und mit der Aufschrift "Straßenbau Uehison-Herrgaß" verschen, dem Präsidenten der Straßenkommission, Hrn. Emdrt. Hottinger im Langader, einsenden. fenden.

Strafgenbaute Grlenbach (3ch.) Korrektion ber alten Landstraße beim Erlenhof (Länge 255 m). Die Korrektion umfaßt: a) Erdarbeit, b) Maurerarbeit, c) Steinbett und Bekiefung. Allfällige Reflettanten werden eingeladen, Uebernahmsofferten nach Ginheitspreisen berechnet, bis spätestens den 6. März an Herrn Gemeindsprösident J. Wirz im Jeler zu richten. Die Eingaben sollen verschlossen mit der Ausschrift "Straßenbaute Erlenbach" gemacht werden. Der betreffende Plan nehft Bauvorschriften liegen inzwischen auf der Gemeindratstanglei gur Ginficht offen.